

Meine Lieben, schnallt euch an! Endlich wieder Schickimicki-Alarm an der Außenmühle!

Ich hab das Gefühl, wir leben in einer Art Wetter-Gefühls-Achterbahn, die uns Harburger ganz schön durchrüttelt. Die letzte Woche war doch mal wieder ein Meisterwerk des Unerwarteten: Wir hatten Aprilwetter im Hochsommer! Ich dachte, ich sehe nicht richtig, als ich die Regentropfen auf die Fenster prasseln hörte. Die Sonne? Die hat wohl gerade ihren Urlaub auf den Malediven verbracht und uns hier mit einem mürrischen Wolkenvorhang sitzen lassen.

Ich sah schon unsere Gummistiefel-und-Friesennerz-Fraktion triumphierend durch die Läden ziehen, während ich krampfhaft versuchte, meine Sommerkleider nicht in der hintersten Ecke des Schrankes verschwinden zu lassen. Was soll man da auch machen? Bei diesem Wetter kann man doch keine großen Pläne schmieden!

Aber jetzt kommt der Knaller, der uns alle aus dem melancholischen Wetter-Tief holt:

Harburg zeigt, dass es auch anders kann! Es gibt Hoffnung! Und die heißt **White Dinner an der Außenmühle!**

Ich sag's euch, als ich die Nachricht auf [REDACTED] und bei **Harburg Marketing** gesehen habe, musste ich erstmal meine Sonnenbrille suchen. Denn am letzten Augustsamstag wird es festlich auf der Promenade! Ein kollektives, schickes Picknick ganz in Weiß. Die ganze Promenade soll in eine festliche Tafel verwandelt werden – und wir alle sind eingeladen, uns in die eleganteste Schale zu werfen, die unser Kleiderschrank hergibt. Harburg und Lifestyle? Das ist ja wie ein Schnitzel in der Veggie-Metzgerei! Normalerweise sind wir ja eher bekannt für unsere Bodenständigkeit, für den ehrlichen Schweiß, der auf der Stirn steht, und nicht für das Schampus-Geflitter. Aber genau das macht das Ganze doch so charmant!

Ich sehe uns schon in Weiß – und die Gummistiefel bleiben zu Hause! Das Konzept ist simpel, aber genial: Wir alle bringen unseren Picknickkorb, unsere weißen Speisen und Getränke mit. Und natürlich eine weiße Tischdecke, weiße Servietten und ein weißes Outfit! Ich sehe uns schon: Tische aneinandergereiht, strahlend weiß, während die Abendsonne über der Außenmühle untergeht. Es wird getratscht, gelacht und vielleicht sogar getanzt.

Und ich werde meine Regensachen und Gummistiefel demonstrativ in der hintersten Ecke meines Kellers verstauen. Für einen Abend sind die vergessen. Da zählt nur eines: Die Farbe Weiß, die für einen Neuanfang, für Leichtigkeit und Freude steht!

Bei *Harburg Marketing* gibt es die Infos für die Anmeldung, damit man auch einen Platz bekommt. Ich kann es kaum erwarten, die Harburger mal von einer ganz anderen Seite zu sehen. Keine grauen Jacken, keine tief hängenden Köpfe wegen des Wetters – nur strahlendes Weiß, lachende Gesichter und ein Hauch von Schickimicki, der uns alle mal wieder aus dem Alltagstrott reißt.

Also, liebe Harburger: Raus aus den Regensachen, rein in die weiße Garderobe! Lasst uns dem mürrischen Wetter zeigen, dass wir uns die Laune nicht verderben lassen. Denn am letzten Augusttag wird Harburg strahlen. Weiß, schick und verdammt elegant! Ich freue mich auf euch! Man sieht sich!

Related Post



Wer wirft hier eigentlich den Baumstamm?

Abflug verpasst auf dem „Planet Harburg“?

Gute Besserung, Peter!

Montagsblues auf dem Harburger Sand

